

28.11.2019

Was ändert sich 2020 bei Gesundheit & Ernährung? Von Apps auf Rezept bis Kostenzuschuss beim Zahnersatz

VZ NRW Die Verbraucherzentrale NRW hat zusammengestellt, was sich 2020 rund um die Themen Gesundheit & Ernährung ändert. Der Blick auf "Risiken und Nebenwirkungen" informiert:

- zu Apps auf Rezept,
- zu Terminservicestellen, die unter einer bundeseinheitlichen Rufnummer rund um die Uhr zeitnah Arzttermine vermitteln,
- zu Wiederholungsrezepten, die chronisch Kranken künftig vom Doc ausgestellt werden dürfen,
- zur Impfpflicht für Masern, die ebenso auf dem "Verordnungsblock" steht wie die Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs nach organisiertem Programm
- dass Fettabsaugen unter strengen Voraussetzungen bei schwer an Lipödem erkrankten Patientinnen Kassenleistung wird,
- dass, wer nachts oder an Feiertagen beim Notdienst der Apotheke ein Rezept einlöst, höhere Zuschläge als bisher bezahlen muss,
- dass die Rechnung für Zahnersatz nicht mehr so sehr schmerzt, weil ab Oktober der Festzuschuss für Brücken, Kronen und Prothesen steigt,
- dass Lebensmittelhersteller mit dem Nutri-Score künftig freiwillig auf der Verpackung den Nährwertgehalt von Fertiggerichten in Ampelfarben signalisieren dürfen.

Mehr unter

www.verbraucherzentrale.nrw/2020-gesundheit

Im Anhang finden Sie die Zusammenstellung von 13 wichtigen Änderungen im Bereich Gesundheit & Ernährung.

Mintropstraße 27 40215 Düsseldorf

Tel. (0211) 38 09-101 Fax (0211) 38 09-216

presse@verbraucherzentrale.nrw www.verbraucherzentrale.nrw